

Journal für
**Gastroenterologische und
Hepatologische Erkrankungen**

Fachzeitschrift für Erkrankungen des Verdauungstraktes

**Morbus Crohn - Wert der
Multidetector-CT**

Schima W, Götzinger P

*Journal für Gastroenterologische
und Hepatologische Erkrankungen*

2006; 4 (3), 31

Österreichische Gesellschaft
für Gastroenterologie und
Hepatology

www.oeggh.at



ÖGGH

Österreichische Gesellschaft
für Chirurgische Onkologie

www.aco-asso.at

acoasso

Österreichische Gesellschaft für Chirurgische Onkologie
Austrian Society of Surgical Oncology

Homepage:

**[www.kup.at/
gastroenterologie](http://www.kup.at/gastroenterologie)**

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

Indexed in EMBASE/Compendex, Geobase
and Scopus

www.kup.at/gastroenterologie

Member of the 

Krause & Pacherneegg GmbH · VERLAG für MEDIZIN und WIRTSCHAFT · A-3003 Gablitz

P.b.b. 032035263M, Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf, Erscheinungsort: 3003 Gablitz

MORBUS CROHN – WERT DER MULTIDETEKTOR-CT

Ein 33-jähriger Patient mit langjähriger Anamnese eines Morbus Crohn wurde wegen neuerlicher entzündlicher Symptomatik und Schmerzen im rechten Unterbauch aufgenommen. Aus der Anamnese ist eine Ileozökalresektion vor 10 Jahren bekannt. Zur weiteren Abklärung wird eine Multidetektor-CT (MDCT) des Abdomens durchgeführt. Die CT zeigt bereits in den axialen Bildern (Abb. 1) eine deutliche entzündliche Verdickung des neoterminalen Ileums. Die 3D-Rekonstruktion in der coronalen Ebene (Abb. 2) zeigt neben dem neoterminalen Ileum auch Abszesse im Mesenterium. Die spezielle 3D-Rekonstruktion entlang des Verlaufs des neoterminalen Ileums (CPR) zeigt (Abb. 3) noch detaillierter die septierten Abszesse nahe dem neoterminalen Ileum, jedoch keine Fistel. Die Abszesse sind einer interventionell-radiologischen Drainage auf Grund ihrer Septierungen nicht zugänglich.

Es wurde daher die Indikation zur chirurgischen Abszeßdrainage gestellt, wobei auch der CT-Befund intraoperativ bestätigt wurde. Eine Fistelverbindung zum neoterminalen Ileum fand sich intraoperativ nicht. Der Vorteil der MDCT liegt in der dreidimensionalen Darstellbarkeit, die eine bessere Orientierung gerade bei komplexen anatomischen Situationen erlaubt.

Korrespondenzadresse:

ao. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schima, MSc
Univ. Klinik für Radiodiagnostik
A-1090 Wien, Währinger Gürtel 18–20
E-mail: wolfgang.schima@meduniwien.ac.at

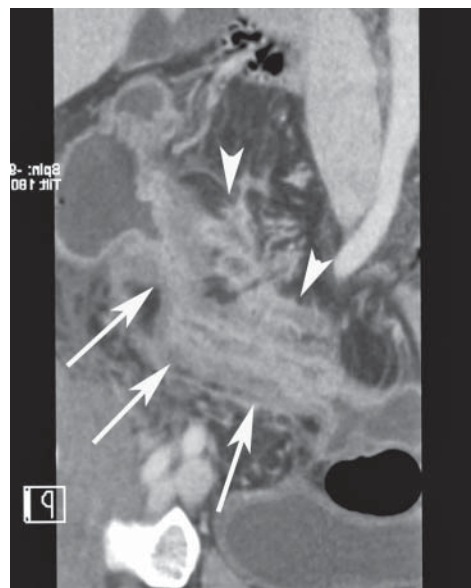
Abbildung 1: Das axiale MDCT-Bild zeigt das entzündlich veränderte neoterminale Ileum (Pfeil). Es finden sich zwar Verdichtungen des mesenterischen Fettgewebes ventral davon, jedoch keine eindeutigen Abszesse.



Abbildung 2: Die 3D-Rekonstruktion in coronaler Ebene zeigt nicht nur das neoterminale Ileum (Pfeile), sondern auch die Abszesse im Mesenterium (Pfeilspitzen).



Abbildung 3: Die gekurvte Rekonstruktion (CPR) entlang des Darmes zeigt genau die septierten Abszesse (Pfeilspitzen) nahe dem neoterminalen Ileum (Pfeile).



NEU – Filme auf www.kup.at/gastroenterologie: Diese Bilder finden Sie demnächst auch als Videofilm auf unserer Homepage!

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere zeitschriftenübergreifende Datenbank

[Bilddatenbank](#)

[Artikeldatenbank](#)

[Fallberichte](#)

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

[Bestellung e-Journal-Abo](#)

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

[Impressum](#)

[Disclaimers & Copyright](#)

[Datenschutzerklärung](#)